

Frau Wegscheid schlägt vor, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen, damit das anfallende Regenwasser von der rechtsseitigen Handlage nicht mehr auf den Sportplatz gelangen kann.

Herr Weber verweist darauf, dass die Kosten für eine solche Maßnahme geprüft werden müssten, diese aber nicht in dem geschätzten Sanierungsaufwand von 35.000 € enthalten seien.

Frau Deitenbach bemängelt, dass keine klare Aussage über eine funktionierende Drainage seitens der Verwaltung getroffen werden könne. Ihr sei aber an einer dauerhaften und finanziell ausgewogenen Lösung gelegen. Aus diesem Grunde sei die verwaltungsseits vorgeschlagene kleine Lösung nicht sinnvoll. Sie präferiert daher eine große Sanierung, die durch An- bzw. Einsparungen auch schnellstmöglich umzusetzen sei.

Herr Scholz verweist ebenfalls auf die Unsicherheit einer funktionierenden Drainage und eines nicht vorhandenen aktuellen Gutachtens und ist sehr wohl der Meinung, dass eine große Lösung durch Einsparungen an anderer Stelle oder Verschiebung anderer Maßnahmen möglich sei und beantragt daher ebenfalls eine Komplettsanierung.

In diesem Zusammenhang weist Herr Tentler darauf hin, dass eine Verschiebung der vorgesehenen Sanierungsmaßnahmen an gemeindlichen Gebäuden nicht möglich sei, um u.a. die bauliche Substanz der Gebäude nicht weiter zu gefährden.

Die Herren Müller und Keuenhof weisen auf das seit langem behandelte Thema Sportplatz Mühleip hin und regen an, dem Antrag der CDU zu folgen, um nun durch zügige Umsetzung der kleinen Lösung den Mühleiper Sportlern schnellstmöglich zu helfen.

Herr Dulhardt ist ebenfalls der Meinung, dass die kleine Lösung schnellstmöglich in Angriff zu nehmen sei, um den Platz wieder bespielbar zu machen.

Herr Bösking verweist darauf, dass der SV Mühleip mit der vorgeschlagenen kleinen Lösung einverstanden sei.

Nach weiteren kontroversen Diskussionen lässt der Vorsitzende Bösking zuerst über den weitergehenden Antrag von Herrn Scholz abstimmen.

Der weitergehende Antrag von Herr Scholz findet keine Zustimmung.

Beschluss-Nr.  
XII/3/26

2 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen

Abstimmungs-Erg.:

Im Anschluss daran wird über die Verwaltungsvorlage abgestimmt:

Beschluss-Nr.  
XII/3/27

Der Bauausschuss beschließt:  
Die Deckschicht des Sportplatzes Mühleip wird mittels einer Deckenrenovation instandgesetzt. Die Maßnahme wird aus Mitteln der Sportpauschale für das Jahr 2005 und Mitteln der Rücklage (Sportpauschale) finanziert.

Abstimmungs-Erg.:

Mehrheitsbeschluss bei 2 Gegenstimmen

5.1

Antrag SPD-Fraktion vom 19.02.2005 betreffend Sanierung Sportplatz Mühleip  
- Verwendung der Sportpauschale -

s. Beschluss zu TOP 5

5.2

Antrag SPD-Fraktion aus der Haushaltsrede 2005 betreffend Verwendung Sportpauschale

s. Beschluss zu TOP 5

|     |  |
|-----|--|
| 5.3 | Bürgerantrag SV „Grün-Weiß“ Mühleip 1910 e.V. vom 04.04.2005 betreffend Sanierung des Sportplatzes Mühleip |
|-----|--|

s. Beschluss zu TOP 5

|     |  |
|-----|--|
| 5.4 | Antrag CDU-Fraktion vom 14.04.2005 betreffend Sanierung des Sportplatzes Mühleip |
|-----|--|

s. Beschluss zu TOP 5